



Heimatverein **Odenkirchen** e.V.

Platt- und hochdeutsch aus und über Odenkirchen

Zusammengestellt von Heinz Eßer

Mein Odenkirchen von J. Leuven

Text: Josef Leuven (1997)

Melodie: Wolfgang Koch

Gesungen vom MGV Sängerbund 1894 Wetschewell

**Wo reicht man gern' dir die Hand,
fragt nicht nach Namen und Stand.
Wo ist jeder willkommen,
wird freundschaftlich aufgenommen,
wo knüpft man so manch' zartes Band,
„im rheinischen Land“.**

Refrain:

**Mein Odenkirchen, das liegt nicht am Rhein.
doch möchte' ich im Leben, woanders nicht sein.
Dort bin ich geboren, da kenn' ich mich aus.
In Odenkirchen - da bin ich zu Haus,
in Odenkirchen - da bin ich zu Haus.**

**Mägdelein lieblich und schön,
die gibt's hier immer zu sehn!
Doch alle Burschen hier - ehrlich,
sind in der Liebe gefährlich,
die Menschen sind nett und charmant.
„im rheinischen Land“.**

**Die Burg gibt Zeugnis noch heut',
von Grafen und Rittersleut'.
Und wie in uralten Tagen,
wird hier zum Ritter geschlagen,
dafür ist die ONA bekannt,
„im rheinischen Land“.**

**Die Niers fließt leise durch den Ort,
man findet soviel Schönes dort.
Die schönste Rose der Rosen,
läßt sich zuweilen liebkosen.
So mancher sein Glück hier fand,
„im rheinischen Land“.**



"Die Niers fließt leise durch den Ort, man findet soviel Schönes dort." Die Niers an der Bell, Foto: Heinz Eßer